

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 27/2018 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Hans-Joachim Näther (1929–1950) war ein deutscher Systemkritiker in der Deutschen Demokratischen Republik, der in der Sowjetunion hingerichtet wurde. In der elften Klasse gründete er im Frühjahr 1949 gemeinsam mit seinen drei Mitschülern Ulf Uhlig, Gerhard Schmale und Jörn-Ulrich Brödel eine Widerstandsgruppe. Sie erstellten Flugblätter, auf denen sie Freiheit und freie Wahlen forderten und ungeschminkt die Mängel des herrschenden Regimes benannten. Wie die Systemmedien aber schon damals nur nach Vorgabe der Herrschenden berichteten, so

letztlich auch heute wieder. Daher besteht auch heute wieder die absolute Notwendigkeit, Flugschriften unters Volk zu bringen, die – wie die aktuelle S&G – heutige staatliche Maßnahmen anprangern, die gegen das Wohl und die Rechte, vor allem aber gegen die Freiheit der Bevölkerung gerichtet sind, ob auf nationaler oder internationaler Ebene. Und dies umso mehr, solange wir dafür noch nicht wie Näther und seine Freunde um Leib und Leben fürchten müssen. Es könnte aber auch dies bereits nur noch eine Frage der Zeit sein.
Die Redaktion (pg./hm.)

Strategischer Austritt der USA aus dem UNO-Menschenrechtsrat

aj. Die US-Regierung ist aus dem UNO-Menschenrechtsrat ausgestiegen mit der Begründung, dass der Rat seinem Namen nicht gerecht würde. Der US-Verbündete Israel würde mehr mit Sanktionen überzogen als US-Feinde wie Syrien, Nordkorea und der Iran. Das müsse „reformiert“ werden, ehe die US-Regierung

dem Rat wieder betreten könne. Gleichzeitig aber verstößt die US-Regierung z.B. im Strafvollzug im eigenen Lande, durch Kriege und modernen Kolonialismus weltweit massivst gegen Menschenrechte. Geht es der US-Regierung etwa gar nicht um Menschenrechte? Geht es ihr vielmehr um eigene Machtinteressen? [3]

Massaker an Palästinensern von Israel schön geredet

gz. Am 30.3.2018, Karfreitag, näherte sich ein Demonstrationszug mit tausenden unbewaffneter Palästinensern dem Grenzzaun zu Israel, um das Recht auf Rückkehr in die ursprüngliche Heimat der palästinensischen Bevölkerung zu fordern. Die israelische Armee reagierte auf diese unbewaffneten Demonstranten mit massiver Gewalt, indem sie mit scharfer Munition und Granaten in die Menschenmenge feuerte.

Bei dieser einseitigen Schießerei wurden mindestens 17 Menschen getötet und über 1.400 verletzt. Am Tag danach hatte der UN-Generalsekretär noch eine „unabhängige und transparente Ermittlung“ gefordert. Dies entkräftete der israelische Verteidigungsminister Liebermann mit den Worten: „Die israelischen Soldaten haben das getan, was nötig war. Ich denke, dass sie eine Auszeichnung verdienen. Eine Untersu-

Darf die Polizei bald in Wohnungen einbrechen?

pg. Der deutsche Bundestag verabschiedete 2017 das Netzwerkdurchsetzungsgesetz, durch das Beiträge in sozialen Netzwerken auf „Hetze“ und „Falschmeldungen“ staatlich untersucht und zensiert werden. Ein anderes Überwachungsgesetz regelt die Online-Überwachung von privaten Computern durch den heimlichen Einsatz von staatlichen Überwachungsprogrammen (Staatstrojaner). Anfang Juni 2018 fassten die Justizminister der Bundeslän-

der in Eisenach nun sogar den Beschluss, ein Gesetz auf den Weg zu bringen, das der Polizei gestattet, heimlich in Wohnungen einzudringen und auf den Computern des Wohnungsinhabers – für diesen unmerklich – eine Überwachungssoftware zu installieren. Das wäre aber ein klarer Rechtsbruch und ein weiterer Schritt in Richtung totalitärer Staat, denn nach Artikel 13 des Grundgesetzes gilt: „Die Wohnung ist unverletzlich.“ [1]

Fussball-WM 2018 – Bundestag erhöht Parteienfinanzierung

ab. Die Regierungsparteien in der BRD haben am 15.6.2018 beschlossen, die Obergrenze für die Parteienfinanzierung von 165 Millionen Euro in diesem Jahr auf 190 Millionen Euro im kommenden Jahr anzuheben und sich so zusätzliche Millionen aus Steuermitteln gesichert. Das Geld soll die Einbußen kompensieren, die die Parteien auf Grund ihrer schlechten Wahlergebnisse erlit-

ten haben. Die Partei „Die Linke“ hat bereits mit einer Klage gedroht. Auch FDP, Grüne und AfD kritisieren sowohl den Umfang der neuen Millionenförderung als auch den klammheimlichen Termin kurz nach Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft. Wie schon so oft wurde auch hier eine unpopuläre Abstimmung in die Zeitspanne einer sportlichen Großveranstaltung gelegt. [2]

Zwölf europäische Staaten wiesen russische Diplomaten NICHT aus

ham. Nach dem Giftanschlag auf den Ex-Doppelagenten Sergej Skripal Anfang März 2018 stand für die britische Regierung nur wenige Tage später fest, dass Russland der „einzig mögliche Täter“ sei. Die USA, Kanada sowie alle Länder der EU teilten offiziell die Einschätzung Großbritanniens. Trotz Mangel an Beweisen wiesen daraufhin rund 30 Länder sowie die NATO russische Diplomaten aus. 12 europäische Staaten beteiligten sich

jedoch nicht an der Ausweisung russischer Diplomaten und setzten damit ein klares Zeichen gegen Spaltung und die maßlose Kriegshetze gegen Russland. Weil dies den kriegstreibenden Systemmedien keine Nachricht wert war, nachfolgend die genaue Auflistung der mutigen Abweichter: Island, Portugal, Luxemburg, Schweiz, Österreich, Slowenien, Slowakei, Serbien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Griechenland, Weißrussland. [4]

chungskommission wird es nicht geben.“ Hätte sich dieser Vorfall in Russland oder im Iran ereignet,

wären sicherlich umgehend Diplomaten ausgewiesen oder neue Sanktionen ausgesprochen worden. [5]

Quellen: [1] www.watergate.tv/justizminister-und-staatstrojaner-polizei-soll-in-wohnungen-einbrechen-duerfen/ [2] <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2018/06/15/bundestag-will-neue-millionen-fuer-parteien-beschliessen/> [3] www.kla.tv/12617 | www.srf.ch/sendungen/nachrichten/nachrichten-von-04-00-uhr-1069 [4] <https://perspektive-online.net/2018/04/gaza-massaker-an-karfreitag/> [5] www.kla.tv/12257 | <https://de.sputniknews.com/politik/20180331320142678-paritaet-russland-grossbritannien-diplomaten-ausweisen/>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

George Soros: Eingriff in Venezuela

ab. Der multinationale Smartmatic-Konzern, der Wahlcomputer herstellt, bezeichnete das Ergebnis der Wahl zur verfassungsgebenden Versammlung in Venezuela als gefälscht. Die venezolanische Regierung, die den Kurs einer eigenständigen lateinamerikanischen Ordnung verfolgt, wird deswegen von westlichen Kreisen ständig angeprangert. Kenner der Lage kann es daher nicht überraschen, dass dieser Konzern eng mit der George-Soros-Stiftung „Open Society“ zusammenarbeitet. Diese gibt ganz offen zu, die venezolanische Regierung stürzen zu wollen. Der Vorstandschef von Smartmatic, Mark Malloch Brown, ist zu-

gleich auch Präsident der international aufgestellten Denkfabrik „International Crisis Group“, die wiederum ebenfalls von Soros mitfinanziert wird. Auch diese Organisation fordert schon seit Längerem einen Regimewechsel in Venezuela. Die Stiftungen des Milliardärs George Soros sind ja dafür bekannt, weltweit an verdeckten Regierungstürzen in Ländern mitzuwirken, die nicht genug „westlich“, das heißt liberal-kapitalistisch bzw. amerika-freundlich sind. Das Eingreifen in die inneren Angelegenheiten eines Staates ist nach der UN-Charta strikt verboten. Sollte dieses Gesetz nicht auch für Milliardär Soros gelten? [6]

Ärzttekammern fordern

WLAN-Verbot an Kindergärten und Schulen

nis. Die Digitalisierung durch Ausbau der Mobilfunknetze sowie die Ausstattung von Schulen und Kindergärten mit WLAN-Routern wird immer stärker vorangetrieben. Was von Politik, Medien und der Mobilfunkindustrie jedoch verschwiegen wird, sind die schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen. So fordern Ärzttekammern in Österreich und Zypern in einer gemeinsamen Presseerklärung ein Verbot von

drahtlosen Netzwerken in Schulen und Kindergärten. Sie begründen dies mit wissenschaftlich überprüften Studien, dass Mobilfunkstrahlung weit unterhalb der Grenzwerte Gehirn, Nerven- und Fortpflanzungssystem schädigt, aber auch Krebs auslösen kann.

Wo der geringste Zweifel für die Gesundheit unserer Kinder besteht, sollte es keine Kompromisse geben. [9]

Pharma-Lobby schafft

Millionen neuer Bluthochdruck-Patienten

ab. Laut Fachmedizinern soll der optimale Blutdruck bei 120 zu 80 liegen. Eine „milde Hypertonie“ beginne ab einem regelmäßig gemessenen Oberwert von 140. Doch nun haben sich die „American Heart Association“ und das „American College of Cardiology“ nach einer sogenannten „SPRINT-Studie“ entschlossen, den Richtwert für „Bluthochdruck der Stufe 1“ auf 130 zu 80 zu senken. Dadurch

wurde die Zahl möglicher Bluthochdruck-Patienten in den USA von 72 Millionen auf 103 Millionen erhöht. Das sind 46 % aller US-Amerikaner, die mit blutdrucksenkenden Mitteln versorgt werden müssten! Seither wird auch in Europa über die Absenkung der Blutdruck-Richtlinien diskutiert. Doch wem nützt dies wirklich? Gilt hier etwa Pharma wohl vor Patientenwohl? [10]

*der unterste Bereich des Bluthochdrucks

Tödliche kosmische Strahlung erreicht die Erdoberfläche!

ber./uh. Die US-amerikanischen Forscher und Mediziner Dr. Marvin Herndon, Raymond Hoisington und Mark Whiteside veröffentlichten im April 2018 ihre Forschungsergebnisse, wonach durch die weltweit abnehmende Ozonschicht immer mehr tödliche Ultraviolet-C und -B-Strahlen (UVC, UVB) bis zur Erdoberfläche durchdringen und sämtliches Leben bedrohen. Hervorgehoben

werde dieses Phänomen durch Radioaktivität, elektromagnetische langwellige Strahlung (Haarp), Mikrowellen (Mobilfunk), Versprühen von Chemikalien in der oberen Atmosphäre (Chemtrails) u.a.m. Die Wissenschaftler weisen darauf hin, dass nicht der zunehmende CO₂-Ausstoß, sondern die Zunahme der UVB- und UVC-Strahlung die eigentliche Bedrohung für das Leben ist. [7]

Diabetesmedikamente – Hilfe für wen?

mk. Uwe Karstädt ist ein langjährig praktizierender Heilpraktiker und bekannter Medizinautor. In einem seiner Bücher – „Diabetes 2 für immer besiegen“ – zeigt er Wege auf, wie auch Diabetes wieder geheilt werden könne. Unter anderem behandelt er dabei Themen wie ausreichende Zufuhr von Mineralstoffen, Vitaminen und Flüssigkeit, Reduktion von Zucker, Zusammenhänge

mit Impfungen und Stress. Auffällig ist, dass diese und ähnliche Behandlungsmethoden in unserem Gesundheitssystem eher am Rande laufen, wogegen die Produkte der Pharmaindustrie vorrangig verabreicht werden. Könnte es sein, dass auch hier die finanziellen Interessen der Pharmaindustrie mehr berücksichtigt werden als die Gesundung der Patienten? [8]

Kanada legalisiert Cannabis – Fortschritt oder kalkulierter Rückschritt?

hm. Kanada legalisiert 2018 als erster G7-Staat Cannabis. Cannabis war seit 1923 in Kanada verboten, wurde seit 2001 zu medizinischen Zwecken zugelassen und wird nun generell legalisiert. Doch was die Systemmedien quasi als fortschrittliche Errungenschaft verkündigen, bedarf einer genauen Untersuchung. Denn aus gutem Grund wurde Cannabis seinerzeit verboten. Namhafte Mediziner, Psychologen und Soziologen warnen wegen der gravierenden Schädigungen eindrücklich vor dem Cannabiskonsum. So senke Cannabis nicht nur den Intelligenzquotienten, es fördere zudem Depressionen und psychische Störungen, reduziere die Beziehungsfähigkeit und mache antriebschwach, gleichgültig und

leicht manipulierbar. Regierungen scheinen bei der Cannabis-Legalisierung offensichtlich alles andere als menschenfreundlich und uneigennützig zu handeln. [11]

Schlusspunkt •

Verspüren Sie auch diesen inneren Antrieb, gegen dieses bestehende Manipulations- und Lügengebäude etwas tun zu wollen? Dann verfassen Sie doch einfach einen Artikel mit angefügter Quelle und reichen ihn über: SuG@infopool.info bei uns ein. Oder informieren Sie sich bei Ihrem SuG-Kurier darüber, wann in Ihrer Nähe wieder ein SuG-Schreibtreffen stattfindet.

Die Redaktion (pg.)

Quellen: [6] www.neopresse.com/politik/lateinamerika/angebliche-wahlfaelschung-hat-george-soros-einen-militaerschlags-grund-in-venezuela-erfunden/ [7] <https://quer-denken.tv/toedliche-kosmische-strahlung-erreicht-die-erdoberflaeche/> [8] Buch: „Diabetes 2 für immer besiegen“ von Uwe Karstädt [9] Diagnose Funk Magazin „Kompakt Technik sinnvoll nutzen 01/2018“ [10] <http://nswaechter.info/2017/11/federstreich-von-big-pharma-plotzlich-leidet-die-haelfte-aller-amerikaner-unter-bluthochdruck/> | www.visomat.de/bluthochdruck-normalwerte/ | www.qimeda.de/lexikon/krankheiten/nierenschaeden-durch-medikamente [11] www.kla.tv/12641

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 30.6.18

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



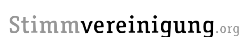
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv